

## Die wichtigsten Termine

### Informationsabend und Anmeldung

Montag, den 11. Juli 2011, um 18.30 Uhr  
im Gemeindehaus

### Kennenlernnachmittag und Gruppenaufteilung

Montag, den 12. September 2011,  
15.15 Uhr bis 16.15 Uhr im Gemeindehaus

### Kinder-Bibel-Tage

7. und 8. Oktober 2011, jeweils von 15 bis  
17:30 Uhr und einem Familiengottesdienst  
am 9. Oktober um 10 Uhr.

### Kindergottesdienst

Jeden Sonntag (außer in den Schulferien und  
bei Familiengottesdiensten) um 10 Uhr pa-  
rallel zum Gemeindegottesdienst.  
Nach einem gemeinsamen Beginn in der  
Pauluskirche feiern die Kinder ‚ihren‘ Got-  
tesdienst im Gemeindehaus.

### Der Unterricht

Montags, vierzehntätig von 15.15 Uhr bis  
16.15 Uhr im Gemeindehaus  
Ein Informationsblatt mit den Terminen für  
die jeweiligen Gruppen wird am 12.09. bei  
der Gruppenaufteilung verteilt.

## ... wenn Sie noch Fragen haben

Pfarrerin Sabine Grüneklee-Herrmann  
Pfarrer Jörg Herrmann  
Stemmering 17  
45259 Essen

Telefon: 0201/46 61 64

e-mail: g-h@paulus-kirche.de

Evangelische  
Kirchengemeinde  
Essen - Heisingen

Stemmering 20  
Telefon 0201/46 64 71  
Fax 0201/8 46 53 87



Evangelische  
Kirchengemeinde  
Essen - Heisingen

# Miteinander in der Gemeinde wachsen

Kirchlicher Unterricht  
im 3. Schuljahr  
2011 / 2012

Information  
und  
Einladung

## Miteinander in der Gemeinde wachsen

---

Zum nächsten Schuljahr wird unsere Gemeinde das Konzept des geteilten Kirchlichen Unterrichtes fortführen.

### Was sich ändert

Früher fand der Unterricht parallel zum 7. und 8. Schuljahr statt. Bei unserem neuen Modell wird das erste Unterrichtsjahr auf das 3. Schuljahr vorgezogen. Das zweite Jahr findet weiterhin parallel zum 8. Schuljahr statt und wird wie bisher mit der Konfirmation abgeschlossen.

### Warum wir so früh anfangen

Zwischen der Taufe, die meistens im Kleinkindalter stattfindet, und dem bisherigen Unterrichtsbeginn liegen fast 12 Jahre. Zudem ist die Altersstufe von 12 bis 14 Jahren durch die Pubertät und die steigenden schulischen Anforderungen geprägt. Der frühere Beginn des Unterrichts ermöglicht einen kontinuierlicheren Kontakt zur Gemeinde. Er bietet auch die Möglichkeit, elementare Inhalte des christlichen Glaubens und biblische Geschichten spielerisch einzuüben und kennen zu lernen.

### Was im ersten Jahr geplant ist

Der Unterricht findet in der Regel vierzehntägig montags, jeweils von 15.15 Uhr bis 16.15 Uhr statt. Zu den einzelnen Themen wird gebastelt, gemalt, gesungen und erzählt.

Den Abschluss bildet ein Familiengottesdienst, in dem alle eine Urkunde über die Teilnahme am ersten Unterrichtsjahr überreicht bekommen.

Die Kinder sind herzlich zu den Kinderbibeltagen im September eingeladen. Der Besuch von ein bis zwei sonntäglichen Kindergottesdiensten im Monat ist Bestandteil des Unterrichtes.

### Wie das zweite Jahr aussieht

Das zweite Unterrichtsjahr findet wie bisher parallel zum 8. Schuljahr vierzehntägig statt. Es ist vom Ablauf und den Inhalten dem früheren Unterricht vergleichbar.

Neu ist hier, dass neben den traditionellen Themen ein begleitendes Gemeindepraktikum angeboten wird. Innerhalb dieses Praktikums besuchen die Konfirmandinnen und Konfirmanden Gruppen und Einrichtungen unserer Gemeinde, um ganz praktisch zu erleben, was eine evangelische Gemeinde ausmacht.

Innerhalb des zweiten Jahres findet wie bisher ein gemeinsames Wochenende und der Vorstellungsgottesdienst statt.

Die Konfirmation wird wie bisher im Mai gefeiert.

### Was in der Zwischenzeit geschieht

In der Zeit zwischen den beiden Unterrichtsjahren werden kontinuierlich Angebote in unserem Kinder- und Jugendhaus stattfinden.

Auch während dieser Zwischenzeit sind die Kinder weiterhin herzlich zum Kindergottesdienst, zu Familiengottesdiensten, den Kinderbibeltagen und den anderen Angeboten unserer Gemeinde eingeladen.

Die Teilnahme in dieser Zeit ist natürlich freiwillig.

### Ob man wählen kann

Für alle Kinder, die im Sommer in das 3. Schuljahr kommen, ist diese neue Form des Unterrichtes der ‚normale‘ Unterricht.

Die alte Form ist mittlerweile nach einer Übergangszeit ausgelaufen.

Wenn Sie möchten, dass Ihr Kind in unserer Gemeinde konfirmiert werden soll, müssen Sie diesen Unterricht wahrnehmen.

### Nur eine Heisinger Idee?

In den letzten Jahren sind in der evangelischen Kirche viele neue Formen des Kirchlichen Unterrichtes entstanden.

Einen geteilten Unterricht, so wie wir ihn anbieten, gibt es in immer mehr Gemeinden.

Die Form dieses Kirchlichen Unterrichtes in unserer Gemeinde ist von der Kirchenleitung der Rheinischen Landeskirche genehmigt worden.